



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

Tätigkeitsbericht

Zeitraum: August 2009 – August 2010

Eintritt frei

Deutsch- Russische Festtage

11.–13. Juni 2010

**digibet Pferdesportpark
Berlin-Karlshorst
Treskowallee 129**

Münchener Freiheit
Ludmila Rumina
Russische Rocknacht
Eddie-Rosner-Jazzfestival
Gorod 312



ФОНД РУССКИЙ МИР



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

97.2 FM
RUSSKI

RHMK
RADIO

RIANOVOSTI

GPM LiveMarketing

radioBERLIN
88,0

rbb
RADIOFUNK BERLIN-BRANDENBURG

HOWOGE
...MEHR ALS GEWOHNT



Unterstützt von



Inhaltsverzeichnis

Seite

01	1. Inhaltsverzeichnis
02	2. Arbeit des Trägervereins 2009/2010
02	- Ziele und Konzept
03	- Fotoausstellung „Begegnung zweier Nationen – Deutsch-Russische Festtage“ (22.09. - 30.10.2009)
04	- Gespräche in Moskau
04	- Expolingua 2009 (20.11. - 22.11.2009)
05	- Russische Filmwoche in Berlin (25.11. - 02.12.2009)
05	- Start des 1. RussoMobils in Deutschland (20.04.2010)
05	- Lichtenberg International – Tag der Solidarität und Partnerschaften (21.04.2010)
06	- Wirtschaftstreffen (10.06.2010)
07	- Medienrundfahrt (11.06.2010)
08	- Kreativwettbewerb „Das Werk A.Tschechows in der Gegenwart“ (17.02. - 14.05.2010)
09	- Alexandrowka 2010 - Festival der russischen Kultur (17.07. - 18.07.2010)
10	3. Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)
12	- Schirmherren
12	- Sponsoren und Partner
13	- Mitveranstalter der Festtage (DRKI, Vollversammlung, Grußwort)
14	- Besucherstruktur
15	- Bereiche der Festtage
17	- Meinungen zu den Festtagen
18	4. Kommunikation
18	- Strategie
19	- Medienpartner 2010
20	Inhaltliche Einschätzung
20	- Image und Medienpräsenz
21	- Nennung der Sponsoren
22	- Fernseh- und Hörfunkproduktionen
23	- Printbeiträge
25	- Onlinebeiträge
27	Werbemaßnahmen
27	- Festtagszeitung
28	- Flyer
29	- Allgemeine Plakatwerbung
30	- Anzeigenschaltung
31	- Bannerwerbung
32	- Radiospots
30	Öffentlichkeitsarbeit
33	- Internetauftritt
34	- Veranstaltungshinweise im Internet
35	- Newsletter
36	- Versand von Pressemitteilungen
37	- Pressegespräch Bildung (23.04.2010)
38	- Pressekonferenz (19.05.2010)
39	- Pressegespräch Sport (26.05.2010)
40	- Pressebetreuung vor Ort
41	- Blitzumfrage
42	- Verlosung und Fotowettbewerb
43	- Partnerschaft mit dem Großen Russischen Staatszirkus
44	5. Clippings



ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Ziele = Arbeitsgrundlage des Trägervereins

Das zentrale Anliegen des gemeinnützigen Vereins „Deutsch-Russische Festtage e.V.“ ist es, die deutsche und die russische Zivilgesellschaft einander anzunähern, wechselseitige Vorurteile abzubauen und das Wissen übereinander zu vertiefen. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, das Interesse zu wecken, Russisch als Fremdsprache zu erlernen bzw. an russischen Hochschulen zu studieren. Denn die Sprache ist ein wesentlicher Bestandteil der Kultur eines Landes und damit ein Schlüssel zu deren Verständnis.

Konzept der Deutsch-Russischen Festtage

Die dreitägigen Deutsch-Russischen Festtage sind das zentrale Instrument bei der Umsetzung der Vereinsziele. Sie haben Volksfestcharakter und sind als kulturelles Ereignis Berlins von gesellschaftlicher Bedeutung: Obwohl sie auf eine sehr junge Tradition zurückblicken, haben sie sich innerhalb weniger Jahre zur größten deutsch-russischen Kulturveranstaltung in Deutschland entwickelt.

Im Unterschied zu klassischen Volksfesten finden sich im Rahmen der Festtage verschiedene Bereiche wie Kultur, Sport, Bildung/Sprache, Wirtschaft, Tourismus und Politik, die mit den dazugehörigen Sonder- und Begleitveranstaltungen als „Event im Event“ das Spektrum erheblich erweitern. Die Deutsch-Russischen Festtage sind auch ein lebendiges Beispiel für langjährige und freundschaftliche Städtepartnerschaften zwischen Berlin – Moskau und Lichtenberg – Kaliningrad.

Die Festtage erzeugen Synergieeffekte und Kooperationen mit anderen deutschen, russischen und deutsch-russischen Institutionen und Organisationen wie z. B. dem Deutsch-Russischen Forum, der Stiftung „Russkiy Mir“, dem Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur sowie der Stiftung „Deutsch-Russischer Jugendaustausch“.

Die Festtage bieten vielfältige Gelegenheiten, sich über Land und Leute zu informieren und laden zum Mitmachen ein. So findet der Besucher auf unterhaltsame Weise Zugang zu den deutsch-russischen Beziehungen. Vielschichtigkeit und Besonderheiten der Kulturen werden erlebbar.



Begegnung zweier Nationen

Grundlage des Konzeptes ist die Leitidee „Begegnung zweier Nationen“. Damit wird der Wunsch der Menschen beider Länder aufgegriffen, einander besser zu verstehen und immer wieder Neues und Spannendes zu entdecken. Das vorhandene Interesse ist groß.



Arbeit des Trägervereins 2009/2010

„Begegnung zweier Nationen – Deutsch-Russische Festtage“ (22.09. - 30.10.2009)

Junge Fotografen haben sich während der Deutsch-Russischen Festtage auf Motivsuche begeben und präsentierten emotional bewegende Momente, die zeigen, dass es sich bei den Festtagen um mehr als ein gelungenes Volksfest handelt: Menschen aus beiden Ländern kommen zusammen, sprechen miteinander und feiern gemeinsam.

Die **Fotoausstellung** wurde mehrfach (u.a. auch in Moskau) mit großem Erfolg gezeigt. Mit ihrer Hilfe gelang es, Interesse nicht nur bei den potentiellen Besuchern der Festtage, sondern auch bei den Medien zu wecken.



Das Medieninteresse ist auch in Moskau groß ...



Diese Fotografen stellten ihre Bilder für die Ausstellung zur Verfügung.



Das Berliner deutsch-russische Tschechow-Theater (Märkische Allee 410, 12689 Berlin), in dem die Ausstellung vom 22.09. bis 30.10.2009 zu sehen war, wurde 2002 gegründet. Nach und nach entwickelte sich das Theater zu einem kleinen Kulturzentrum mit weiteren Veranstaltungsformen und -reihen und bietet



seinen Zuschauern am äußersten Zipfel von Marzahn mehr als „reinen“ Theaterbetrieb.



ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**

www.drf-berlin.de

Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Gespräche in Moskau

Im Oktober und November fuhren Vertreter des Vereins zu Gesprächen nach Moskau. Die Delegationen wurden in einer herzlichen Atmosphäre empfangen. Alle Gespräche verliefen erfolgreich: Die Stadt Moskau, das russische Kulturministerium, die Russkiy Mir Foundation und der Radiosender "Voice of Russia" konnten als Partner für die Festtage gewonnen werden.



Expolingua 2009 (20.11. – 22.11.2009)

Nach 2007 und 2008 war unser Verein gemeinsam mit dem Russischen Haus wieder bei der Expolingua, der Internationalen Messe für Sprache und Kulturen, vertreten. Neben vielen interessierten Besuchern kam auch ein Team von „rbb-aktuell“ bei uns am Stand vorbei. Am Rande der Messe sprachen Vorstandsmitglieder mit L. Verbitskaya (Russkiy Mir Foundation) über eine Zusammenarbeit des Vereins bei der nächsten

EXPOLINGUA
Berlin





Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Russische Filmwoche in Berlin (25.11. - 02.12.2009)

Vom 24.11. - 01.12.2009 zeigten wir die Ausstellung „Begegnung zweier Nationen im Wechsel der Zeiten“ im Rahmen der Russischen Filmwoche im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur in der Berliner Friedrichstrasse. Die Ausstellung betrachtet zwei Volkfeste gleichzeitig: die Deutsch-Russischen Festtage, die 2007 in Berlin-Lichtenberg ins Leben gerufen wurden und das Drushba-Fest, das von 1975 bis 1989 ein jährlicher kultureller Höhenpunkt für die Menschen in der DDR war.



Start des 1. RussoMobils in Deutschland (20.04.2010)



Zum ersten Mal wurde das kleinste Sprach- und Kulturinstitut der Welt - das RussoMobil - präsentiert. Als mobiler Sympathieträger bietet es neue Blicke auf das Russland von heute und den russischsprachigen Raum in seiner ganzen kulturellen Vielfalt. Im Gepäck hat das RussoMobil mannigfaltige Materialien - von Landkarten über Spiele und Musik bis hin zu einer Minibibliothek und Informationen rund um die russische Sprache und Kultur. Vertreter des Vereins war dabei. Es wurde vereinbart, das RussoMobil auch den Besuchern der Deutsch-Russischen Festtage zu zeigen.

Lichtenberg International – Tag der Solidarität und Partnerschaften (21.04.2010)

Gemeinsam mit 20 Schulen, Vereinen und Institutionen präsentierte sich der Deutsch-Russische Festtage e.V. auf der Informationsbörse „Lichtenberg international“. Die Besucher konnten Lichtenberg als bürgerfreundlichen, weltoffenen und toleranzbewussten Berliner Bezirk kennen lernen.





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Wirtschaftstreffen (10.06.2010)

Die DRF-Berlin UG (haftungsbeschränkt) führte im Rahmen der diesjährigen Deutsch-Russischen Festtage in Kooperation mit der LBB (Landesbank Berlin AG), der EGC (Eurasia Global Connecting GmbH), dem RSPP (Verband der russischen Unternehmer) und der DIN GOST TÜV Berlin-Brandenburg bereits zum fünften Mal ein Deutsch-Russisches Wirtschaftstreffen durch.

Ziel war es, alle Interessenten über verschiedene Aspekte der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen zu informieren und eine Plattform für den Dialog und den direkten Austausch zwischen deutschen und russischen Unternehmen zu bieten. Im Rahmen der Veranstaltung wurden verschiedene Seiten der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen, u.a. Probleme des deutsch-russischen Warenaustausches; der Exportfinanzierung; Transport/Logistik; Technische Regulierung; Zertifizierungen und Zulassungen von deutschen Erzeugnissen für den russischen Markt; vorgestellt und mit großem Interesse diskutiert.

Es traten auf:

Andrey Lotsmanov,

Stellvertretender Vorsitzender des Komitees für Technische Regulierung des RSPP (Verband der russischen Unternehmer), Moskau

Alexey Alexandrov,

Präfekt des Zentralen Stadtbezirks von Moskau

Gerd Slapke,

Geschäftsführer DIN GOST TÜV Berlin-Brandenburg GmbH, Berlin

Friedhold Hermann,

Repräsentant der Landesbank Berlin AG in Moskau

Dr. Jürgen Rodegra,

Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, Notar, BROCKMANN Berlin

Pavel Shanaytsa,

Direktor der Vertretung der TransContainer AG in der BRD, Berlin





Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Medienrundfahrt (11.06.2009)

Am 11. Juni fand die 5. Medienrundfahrt des Bezirkes Lichtenberg statt, an deren Organisation der Deutsch-Russische Festtage e.V. aktiv beteiligt war. Schwerpunktthema war 2010 das russische Leben in Lichtenberg. Die Journalisten starteten am Rathaus Lichtenberg und machten bei der Anton-Saefkow-Bibliothek, dem Einkaufszentrum Stolitschniy, dem Deutsch-Russischen Museum und am Sitz des höchsten

LICHTENBERG

11. Juni 2010



Start in Lichtenberg Rathaus



Stolitschniy ist das größte russische Supermarkt in Lichtenberg



Bereitetes russisches Konfekt

intermarkt Stolitschniy GmbH Landoberger Allee
11816 Bäre Stockower Straße
10569 Berlin
Tel: 030 - 87 89 83 23
Fax: 030 - 88 19 02 90
www.stolitschniy.de
intermarkt@berlin.de

Berlin für Entdecker.
Lichtenberg

5. Lichtenberg-Reise

„Bürgerfreundlich, weltoffen
und tolerant -
russisches Leben in Lichtenberg“



Kaviar, Pelmeni & Co: Intermarkt Stolitschniy
In „Intermarkt Stolitschniy“ („Stolitschniy“ heißt übersetzt „Hauptstadt“) gibt es alles, was auf den russischen Tisch gehört – und vieles mehr. Der Supermarkt ist mit seinen 800 Quadratmetern der größte von drei in Lichtenberg ansässigen Geschäften mit russischen Produkten.

Seit Oktober 2004 handelt der Verbrauchermarkt am Fennpfuhl mit einer Vielzahl russischer Lebensmittel, mit frischen Produkten wie Fleisch, Fisch und Kaviar, Backwaren, Obst und Gemüse, aber auch mit Tiefkühlware wie Pelmeni. Bei Gemüsekonserven wurde sogar eine eigene Marke kreiert, die exklusiv für Stolitschniy hergestellt wird. Darüber hinaus gibt es im Intermarkt Getränke wie das beliebte russische Nationalgetränk Kwass und einer Auswahl an russischen Bieren und Spirituosen.

Die Mitarbeiter bieten der internationalen Kundschaft zunehmend auch Produkte aus anderen osteuropäischen Ländern sowie aus Italien, Spanien oder Österreich an. Neben Lebensmitteln und Getränken kann man bei Stolitschniy Kosmetika, russischsprachige Bücher, Zeitschriften und Zeitungen erwerben und sogar russische Videos ausleihen. Vor dem Supermarkt gibt es auch einen Imbissstand, an dem im Sommer Schaschlik-Spieße verkauft werden, die nicht nur bei Russen sehr beliebt sind.

Die Betreiber des Intermarkts Stolitschniy schauen optimistisch in die Zukunft. Das zeigt sich nicht nur im Engagement im Bereich der Berufsausbildung (seit 2006), sondern auch zum weiteren Ausbau des Unternehmens am Standort in Lichtenberg. Geöffnet ist der Laden montags bis samstags von 9 bis 20 Uhr.

LICHTENBERG

Anton-Saefkow-Bibliothek



Größe Aufwands an russischsprachigen Medien in den Bibliotheken

Russische Literatur und Lebenshilfe
Seit 2003 gibt es in der Lichtenberger Anton-Saefkow-Bibliothek einen umfangreichen und stets aktuellen Bestand an russischsprachigen Medien. Die etwa 3.000 Bücher, CDs, Videos und DVDs werden regelmäßig von Bibliotheksbenutzer/-innen aus ganz Berlin entliehen. Die Betreuung dieses Bestandes hat eine russischsprachige Bibliothekarin übernommen, die im Rahmen verschiedener Beschäftigungsprogramme seit 2001 in der Bibliothek tätig ist. 2008 startete der „Kulturring in Berlin e.V.“ in Kooperation mit dem Bezirksamt das Projekt der interkulturellen Bibliotheksarbeit. Auch in den drei anderen Lichtenberger Bibliotheken gibt es kleinere russischsprachige Bestände, die durch eine zweite Muttersprachlerin aufgebaut und bearbeitet werden.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Arbeit der beiden Bibliothekarinnen besteht darin, praktische Lebenshilfe zu geben. Die Beratung im Umgang mit Ämtern, die Hilfe bei Bewerbungen oder Ratschläge zu alltäglichen Fragen gehören dazu. Kulturelle Veranstaltungen, wie Lesungen und Konzerte für russisch- und deutschsprachige Besucher, werden organisiert. Die Kooperation mit Kindereinrichtungen und dem Verein Lyra e.V. ermöglicht es, dass deutsche und ausländische Kinder gemeinsam an Lesungen und Literaturveranstaltungen teilnehmen können. Damit wird die Integration von Menschen verschiedener Kulturen bereits im frühen Alter gefördert.

Lichtenberger Bibliotheken:

- Anton-Saefkow-Bibliothek
Anton-Saefkow-Platz 14
10588 Berlin
Tel: 030 - 89 286 57 80
 - Anna-Sophien-Bibliothek
Prenower Platz 2
10561 Berlin
Tel: 030 - 152 79 84 40
 - Bodo-Uebe-Bibliothek
Egon-Kurze-Straße 9
10519 Berlin
Tel: 030 - 612 21 62
 - Egon-Erwin-Kisch-Bibliothek
Frankfurter Allee 148
10566 Berlin
Tel: 030 - 466 47 19
- Internet:

Russisch Orthodoxe Kirche
Die Russisch Orthodoxe Diözese von Berlin und Deutschland wird seit 1992 von Erzbischof Feofan (Galinskij) geleitet. Die Diözese wurde 1921 gegründet und umfasst 80 Kirchengemeinden in Deutschland, insbesondere in allen größeren Städten. Der Bischofsitz ist Berlin. Die Kathedrale der Diözese ist die Christi-Auferstehungskathedrale in Berlin-Charlottenburg. Darüber hinaus besitzt die Diözese das St. Georg Männerkloster in Göltschendorf/Brandenburg. Das Anwesen soll als spirituelles Zentrum von Europa dienen. Die Hauptaufgabe der Russisch Orthodoxen Kirche in Deutschland ist die Glaubenserhaltung und die Seelsorge.

Die Gemeinden der Russischen Orthodoxen Kirche wurden in Deutschland seit dem 18. Jahrhundert, als russische Kaufleute, Diplomaten und Reisende nach Deutschland kamen, gegründet. Enge Verwandtschaftsbeziehungen zwischen den damals regierenden Dynastien und Adelshäusern haben ebenso ihren Beitrag geleistet.

Momentan bekommen sich etwa eine Million Menschen in Deutschland zum orthodoxen Glauben, darunter Russen, Serben, Griechen, Bulgaren und Rumänen. Im Laufe der letzten 15 Jahre kamen etwa 300.000 Auswanderer aus Russland und den ehemaligen Sowjetrepubliken nach Deutschland - viele davon mit orthodoxem Glauben.



Die Christi-Auferstehungskathedrale in Berlin

Repräsentanten der Russisch-Orthodoxen Kirche in Deutschland, Erzbischof Feofan und natürlich bei den Deutsch-Russischen Festtagen in Karlshorst Station. Die Medienrundfahrt war ein voller Erfolg. ND, taz, Tagesspiegel und Bild haben berichtet und die Mitreisenden haben ein eindrucksvolles Bild zum russischen Leben in Lichtenberg gewonnen.



ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Kreativwettbewerb „Das Werk A.Tschechows in der Gegenwart“ (17.02. - 14.05.2010)

Aus Anlass des 150. Geburtstages des großen russischen Schriftstellers und Dramatikers Anton Pawlowitsch Tschechows schrieben der Deutsch-Russische Festtage e.V., der Vision e.V. und die Russkij Mir Foundation mit Unterstützung des Deutsch-Russischen Forum e.V., dem Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur und der Botschaft der Russischen Föderation in der Bundesrepublik Deutschland einen bundesweiten Kreativwettbewerb in deutscher und/oder russischer Sprache aus. Der Kreativwettbewerb ist traditionell ein Teil der Deutsch-Russischen Festtage. Der Wettbewerb fand eine sehr gute Resonanz: 47 Arbeiten wurden eingereicht. Die Teilnehmer kamen aus 10 Bundesländern. Die jüngste war 18, die älteste Teilnehmerin 77 Jahre alt. Eine unabhängige und internationale Jury wurde gebildet, der unter anderem der Direktor des staatlichen Puschkinmuseums, E. Bogatyrev und Olga Vintaikina von der Stiftung Russkij Mir angehörten. Am 11. Juni 2010 wurden die Gewinner bei einer feierlichen Zeremonie während der Deutsch-Russischen Festtage in Berlin Karlshorst geehrt. An der Preisverleihung nahmen auch die Ehrengäste der Deutsch-Russischen Festtage Igor Morozov, stv. Direktor der föderalen Agentur für die GUS, die russischen Landsleute im Ausland und für internationale geistig-kulturelle Zusammenarbeit (Rossotrudnichestvo), Alexey Alexandrov, Präfekt des Zentralen Stadtbezirks von Moskau und S.E.Botschafter Vasily Istratov von der Stiftung Russkij Mir teil.





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.russkiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Arbeit des Trägervereins 2009/2010

Alexandrowka 2010 - Festival der russischen Kultur (17.07. bis 18.07.2010)

Bereits nach den Festtagen 2010 fand in Potsdam, in der russischen Siedlung Alexandrowka, das Festival der russischen Kultur statt. Der Deutsch-Russische Festtage e.V. beteiligte sich erstmals mit einem eigenen Stand. Vereinsmitglieder verteilten bereits Informationsmaterial zu den Festtagen 2011 und suchten das Gespräch mit den Besuchern, die zu einem Großteil aus anderen Bundesländern angereist waren. Vielen Dank an diejenigen, die durch ihren ehrenamtlichen Einsatz die Präsentation des Vereins in Alexandrowka ermöglichten.





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Russische Kultur begeistert wieder 150.000 Besucher

Etwa 150.000 gut gelaunte Gäste erlebten das spektakuläre Kulturfest zweier Nationen: die Deutsch-Russischen Festtage 2010 mit umfangreichem Programm und 140 Ausstellern.

Schon am Eröffnungstag, dem 11. Juni, sorgten Ludmila Rumina, der Jugendchor des Odinzovo-Kirchenkreises und die Brüder Ivanov sowie die Münchener Freiheit für Superstimmung und unvergessliche Eindrücke. Traditionell zum Russischen Nationalfeiertag fand am Samstag auf der Hauptbühne die Russische Rocknacht statt. Auf der Bühne 2010: Fireflies, Zapreshennye Barabanshiki und Chizh&Co. Der Auftritt von Gorod 312 bildete den furiosen Ausklang am Sonntag. Ergänzt wurde das bunte Programm durch Gaumenfreuden aus der russischen Küche, Kinderattraktionen sowie verschiedene Themenbereiche mit vielen bewährten und neuen Angeboten.

Alle Veranstaltungen waren für die Besucher kostenlos.

Wir danken allen Mitwirkenden, Unterstützern, Helfern und Besuchern. Sie haben maßgeblich zum Erfolg der Deutsch-Russischen Festtage beigetragen!





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Impressionen





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Schirmherren

- 2007 **Juri Luschkow** (Oberbürgermeister Moskaus);
Klaus Wowereit (Regierender Bürgermeister von Berlin)
- 2008 **Gernot Erler** (Staatsminister im Auswärtigen Amt der BRD);
Vladimir Kotenev (Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der RF in der BRD);
- 2009 **Gernot Erler** (Staatsminister im Auswärtigen Amt der BRD);
Vladimir Kotenev (Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der RF in der BRD);
- 2010 **Dr. Andreas Schockenhoff**
(Koordinator für die deutsch-russische zwischengesellschaftliche Zusammenarbeit im Auswärtigen Amt der BRD);
Konstantin Kossatschow
(Vorsitzender des Ausschusses für Internationale Beziehungen der Staatsduma der Russischen Föderation);

Sponsoren und Partner

1. Auf der deutschen Seite:

die GAZPROM Germania GmbH, die Wintershall Erdgas Handelshaus GmbH (WIEH), die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH, das Auswärtige Amt, das Abgeordnetenhaus des Landes Berlin, der Senat des Landes Berlin, das Bezirksamt Lichtenberg, das Bezirksamt Treptow - Köpenick, das Deutsch-Russische Forum, die Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch und weitere.

2. Auf der russischen Seite:

die Russkiy Mir Foundation (Mitveranstalter), Regierung der Stadt Moskau, die Stadtverwaltung Kaliningrad, das Kulturministerium der Russischen Föderation, die Botschaft der Russischen Föderation in der BRD, das Russische Haus der Wissenschaft und Kultur und weitere.





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Mitveranstalter der Deutsch-Russischen Festtage

Der Status „Mitveranstalter der Deutsch-Russischen Festtage“ wurde vom Verein erstmalig 2009 vergeben. Erster und einziger Inhaber von diesem Status ist die russische Stiftung „Russkiy Mir“.

Erstes Russisches Zentrum der Russkiy Mir Foundation in Dresden

Am 19.11.2009 öffnete das erste Russische Zentrum in Deutschland im Deutsch-Russischen Kulturinstitut Dresden seine Tore. Auch für den Deutsch-Russische Festtage e.V. ist die Eröffnung ein schöner Erfolg, da sich die Vertreter des Instituts und der Russkiy Mir Foundation, die das Projekt finanziert, auf den Festtagen 2008 erstmalig zu Gesprächen trafen.



3. Vollversammlung der Stiftung Russkiy Mir

Vom 2.11. bis zum 5.11.2009 hielten sich Steffen Schwarz und Jan Wolfram (Vorsitzender und stv. Vorsitzender) auf Einladung der Russkiy Mir Foundation in Moskau auf. Beide nahmen an der 3. Vollversammlung der Stiftung teil. Beide Seiten kamen überein, dass der Verein auch 2010 Partner der Stiftung in Deutschland bleibt.



Delegation der Stiftung Russkiy Mir auf den 4. Deutsch-Russischen Festtagen

Als Mitveranstalter der Deutsch-Russischen Festtage ist es für die Stiftung zu einer schönen Tradition geworden, mit einer Delegation an den Festtagen teilzunehmen. In diesem Jahr wurde die Stiftung von Vasily Istratov und Olga Vintaikina vertreten. Der Vorstand konnte bei dieser Gelegenheit einige wichtige Gespräche zu Fragen der künftigen Zusammenarbeit führen.





Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Besucherstruktur

2010 kamen an drei Tagen etwa 150.000 Besucher zu den Deutsch-Russischen Festtagen. Diese können in vier Gruppen zusammengefasst werden:

Einwohner Berlins

Dem Publikum wird an jedem der drei Festtage ein vielseitiges und Generationen übergreifendes Programm geboten. Die Festtage sind für alle Berliner Bevölkerungsschichten attraktiv. Der freie Eintritt gewährleistet die Offenheit und Zugänglichkeit für alle interessierten Besucher, insbesondere jedoch für Familien. So wird sichergestellt, dass es sich bei den Festtagen um eine echte deutsch-russische Veranstaltung handelt.

Russischsprachige Bevölkerung Berlins

Insbesondere die Zahl der russischsprachigen Einwohner Berlins, die aus der ehemaligen Sowjetunion oder den Ländern Osteuropas stammen, nimmt stetig zu. Ca. 300.000 Menschen gehören zu dieser Gruppe. Sie spielen bereits eine bedeutende Rolle im kulturellen und wirtschaftlichen Leben Berlins. Gerade deshalb stehen sie im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit der Deutsch-Russischen Festtage. Umgekehrt trifft das Angebot der Festtage auf das rege Interesse dieser Menschen.

Russischsprachige und andere Touristen

Die deutsche Hauptstadt ist nicht nur zentral in Europa gelegen und somit für Westeuropa als Tor nach Russland bekannt, sondern punktet vor allem mit seiner konkurrenzlosen Kulturvielfalt. Deutschlands größte Stadt wird in der Welt zunehmend als Kultur-, Geschichts-, Lifestyle- und Trendstadt gesehen. Berlin ist für Touristen längst zu einem Magneten geworden. Die Bewerbung der Deutsch-Russischen Festtage erfolgt überwiegend im Großraum Berlin. Schrittweise werden die Werbeaktivitäten in Russland und weiteren Bundesländern ausgebaut. Viele Besucher der Festtage sind daher Touristen.

Geladene Gäste und VIP

Politik, Wirtschaft und viele gesellschaftliche Organisationen beider Länder betonen stets die große Bedeutung der strategischen Partnerschaft zwischen Deutschland und Russland. Darauf aufbauend, gelingt es immer wieder, prominente Vertreter aus Wirtschaft und Politik, den Medien und der Gesellschaft allgemein für die Festtage zu gewinnen. Veranstaltungsbestandteile wie z.B. Podiumsdiskussion oder Wirtschaftstreffen bieten zusätzliche Möglichkeiten, sich bei den Deutsch-Russischen Festtagen einzubringen.





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Bereiche der Festtage

Bei den Festtagen 2010 gab es fünf organisatorisch selbständige Bereiche: Kultur, Sport, Bildung/Sprache, Politik und erstmalig Tourismus.

Bereich Kultur

Zum Bereich Kultur zählen sämtliche Aktivitäten auf den vier Festtagsbühnen mit 800 Künstlern, davon 135 aus Russland. An drei Tagen traten 30 Bands, Chöre und Künstlergruppen und 50 Nachwuchskünstler (u.a. beim Jugendfestival „Neuer Wind“) auf. Zu diesem Bereich gehört auch die Zusammenarbeit mit der Russischen Filmwoche. Etwa 300 Zuschauer sahen die Komödie „Ironie der Liebe“ als Freilichtkino.

Ein neues Element war das Eddie-Rosner-Jazzfestival. Anlass war der 100. Geburtstag von Eddie Rosner, eines weltbekannten Jazz-Musikers, dessen Schicksal und Schaffen symbolträchtig für die deutsch-russischen Beziehungen ist. Das Jazzfestival fand an allen drei Tagen statt und wurde durch Jazzradio Berlin, Radio Akzent (Thüringen) und Online-Magazine „Jazz.ru“ (Moskau) medial begleitet. Acht Gruppen haben am Festival mitgewirkt, es waren alle Stilrichtungen des Jazz vertreten.



Bereich Sport

Unter dem Motto „Integration durch Sport – be FAIR, be FIT - SPORT gegen Gewalt“ zeigten 500 Sportler beider Nationen ihr Können. Zu einem echten Publikumsmagnet hat sich der traditionelle Wettbewerb der Nachwuchs-Boxer aus Berlin, Moskau und Kaliningrad entwickelt. Neben einem Kleinfeldfußballturnier um vier von GAZPROM Germania gestiftete Pokale. Neben Schachwettbewerben erlebten Sportfans wieder ein mitreißendes Pferderennen. GAZPROM Germania ermöglichte allen Sportbegeisterten, im Schalke - Funpark selbst aktiv zu werden.





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische Festtage 2010 (11.06. bis 13.06.2010)

Bereich Bildung/Sprache

Im Erlebnisbereich „Bildung“ soll das Interesse an der russischen Sprache geweckt werden. Hierzu gibt es verschiedene Projekte, die den Besuchern während der Festtage vorgestellt wurden: das „RussoMobil“ als kleinstes Sprach- und Kulturinstitut der Welt oder der vom Deutsch-Russischen Forum organisierte „Bundescup 2010 - Spielend Russisch lernen“. Das „Lichtenberger Netzwerk“ ermöglicht das durchgängige Erlernen der russischen Sprache ab dem Kindergarten bis zur Beendigung des Studiums. Zentraler Anlaufpunkt des Bereiches ist das Literaturzelt, das mit 15 Verlagen, Schriftstellervereinigungen, Literaturgruppen und 40 Autoren ein mehr als 20-stündiges Programm bot.



Bereich Politik

In diesem Bereich wurde die Betreuung der Ehrengäste organisiert. Am ersten Tag fand der traditionelle Rundgang statt, bei dem die Festtage und das Eddie-Rosner-Jazzfestival eröffnet wurden. Für das Eröffnungskonzert und den Renntag stand den Ehrengästen ein spezieller VIP-Bereich zur Verfügung, der der Entwicklung eines Dialoges unter den Partnern diente.



Bereich Tourismus

Einmal mit eigenen Augen sehen ist besser als hundert mal hören. Im neu geschaffenen Bereich „Tourismus“ geht es daher um das gegenseitige Kennenlernen von Land und Leuten. Der Andrang und das Interesse waren groß. Mit Wörlitz Tourist und Airberlin konnten zwei neue Partner gewonnen werden.





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.russkiymir.ru

E



сскийкий Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Deutsch-Russische (11.06. bis 13.06.2010)

010

Meinungen zu den Festtagen

Sehr geehrter Herr Schwarz,
leider habe ich zu spät
Ihnen gemeldet und wäre
gekommen. Auf nächstes

Hallo Herr Schwarz,
vielen Dank noch mal für die Einladung, ich war mit meiner Familie am Freitag
Abend da. Es hat uns sehr gut gefallen, besonders der russische Chor und
danach die Münchner Freiheit, welche übrigens sehr sauber vom Sound her
rüberkamen. Das Feuerwerk mit dem Glockenspiel bildete dann den krönenden
Abschluss eines gelungenen Abends. Einfach toll, nächstes Jahr kommen wir
wieder.



Имя: №234
от 16.06.2010

EURASIA
Гостям

Уважаемый господин С

Искренне благодарю Вас за приглашение и
выступление с докладом на экономическом форуме и
Германском фестивале, прошедшем в Берлине 11-13
июня. Экономический форум и Российско-
германский фестиваль, проводимые при Вашем участии,
являются прекрасными возможностями
для развития экономического сотрудничества между
Ассоциацией предприятий и промышленными пред-
приятиями Германии и Российским союзом
добросовестных оптовых и розничных торговцев.
Хочу выразить искреннюю благодарность и
Спасибо, и всем Вашим коллегам за проведение
«Российско-Германского фестиваля», который стал
желанным событием для всех участников фестиваля и для
России – Германии дружбы!

Первый заместитель Руководителя
Комитета по экономическому регулированию,
стандартизации и оценке соответствия

HTW - Der Präsident - 10313 Berlin (Ph)

Herrn
Steffen Schwarz
Vorstandsvorsitzender
Deutsch-Russische Festtage e.V.
Friedrichstraße 176 - 179
10117 Berlin

Телефонная
10313 Berlin
Raum VO 525
Telefon +49 30 5019-
Telefax +49 30 5019-

Адрес:
Storkower Straße 139a
10407 Berlin
www.kipam.de

Банков-соединение
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 251 205 000
Konto 3305 000

Verkehrsmittelverbindungen
S-Bahn S-Bahn
S-Bahn S-Bahn
S-Bahn S-Bahn

Секретариат:
Petra Freitag
Telefon +49 30 5019-
Telefax +49 30 5019-
www.kipam.de

Уважительное
Bitte
Zentrale:
Telefon +49 30 5019-
Telefax +49 30 5019-0

Verkehrsmittelverbindungen
US Theater,
Traum 97, 11, 117
Treskowallee/HTW

Банков-соединение:
Postbank Berlin
BLZ 251 205 000
Konto-Nr. 433 331 01

12.07.2010

Deutsch-russische Festtage 2010

Sehr geehrter Herr Schwarz,
vielen Dank für Ihren freundlichen Brief. Es hat mich gefreut, dass die HTW
einen konstruktiven Beitrag zum Gelingen des Festes leisten konnte.
Ihr Dankeschön an die Kolleginnen Frau Dreßler und Frau Greiner-Pachter richte
ich gerne aus.
Ich freue mich auf die weitere gute Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Heine
Prof. Dr. Michael Heine



Kontaktpartner:
Heri-Info
Telefon:
030 403078-20
Telefax:
030 403078-32
E-Mail:
info@nordost-berlin.de
www.nordost-berlin.de
Datum: 13.07.2010

das Engagement
anlässlich Ihrer
antritt. Frau Nohle
zu würdigen.
mehreren Jahren
ein Weg zu einer
und Unterstützung



Kommunikation Strategie

Das geteilte Meinungsbild in Deutschland, das nicht nur zwischen den Generationen, sondern auch und vielleicht noch stärker zwischen Ost und West existiert, verlangt eine zusätzliche Differenzierung der Kommunikation. Ähnlich verhält es sich bei den historisch gewachsenen Vorurteilen und Ängsten. Diese sind vorhanden und können nicht kurzfristig überwunden werden.

Angesichts der knappen finanziellen und personellen Ressourcen des Vereins wurde und wird bei der Öffentlichkeitsarbeit ein vielschichtiger strategischer Ansatz verfolgt, bei dem der Schwerpunkt auf der größtmöglichen Optimierung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses liegt. Die entscheidenden Elemente sind hierbei: kontinuierliche Analyse des Meinungsbildes und gezielte Verschiebung des Schwerpunktes von der Masse zur Wirkung der Botschaft.

Folgerichtig liegt die Orientierung zum Einen auf dem reichweitenstarken Medium Radio. Doch auch Radio und TV sind vom Siegeszug des Internet betroffen, da ihr Monopol, über Frequenzen einen besonderen Verbreitungsweg zu haben, immer weniger wert ist.

Das Internet ist inzwischen die erste Anlaufstation, um Informationen zu sammeln. Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist daher nicht mehr ohne eine professionelle Online-PR vorstellbar.

Diese konsequente Ausrichtung garantiert nicht nur den nötigen Nachrichtenwert, sie sorgt auch dafür, die Aufmerksamkeit auf die Leitidee der Festtage - „Begegnung zweier Nationen“ - zu lenken und gegebenenfalls Haltungen, Meinungen oder das Verhalten zu ändern.





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage
Deutsch-Russische Festtage
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Medienpartner 2010

2010 konnten wieder Medienpartner gewonnen werden, mit deren Hilfe zahlreiche Publikationen in den Medien erzeugt wurden. Gleichzeitig wurden Kontakte zu weiteren Medienvertretern geknüpft und gepflegt. Der Verein präsentierte sich Service-orientiert. Die Zusammenarbeit beinhaltete u.a. die Bereitstellung von redaktionellen Beiträgen auf Deutsch und Russisch sowie Info- und Bildmaterial für die Partner. Die Zusammenarbeit mit den Medienpartnern funktionierte reibungslos. Die Zusammenarbeit mit dem Rundfunk (TV und Hörfunk) muss weiter ausgebaut werden.

Nachrichtenagenturen

	Russische Nachrichtenagentur RIA Novosti www.de.rian.ru
--	--

Rundfunk

	Öffentlich-rechtlicher Rundfunksender der Länder Berlin und Brandenburg (RBB) www.rbb-online.de
	radioBERLIN 88,8 www.radioberlin.de
	Staatliche Rundfunkgesellschaft „Stimme Russlands“ www.ruvr.ru
	Radio Russkij Berlin 97,2 FM www.radio-rb.de

Print

	Tageszeitung "Neues Deutschland" www.neues-deutschland.de
	MAZZ Verlagsgesellschaft mbH www.mazz.de
	Wochenzeitung „Berliner Abendblatt“ www.abendblatt-berlin.de



Kommunikation

Inhaltliche Einschätzung: Image und Medienpräsenz

Von 2007 bis 2010 entwickelten sich die Deutsch-Russischen Festtage zur größten deutsch-russischen Kulturveranstaltung in Deutschland. Dabei ist es gelungen, ihr Image in der Öffentlichkeit positiv zu gestalten.

Ursache hierfür ist das Veranstaltungskonzept der Festtage selbst wie auch die überaus erfolgreiche Arbeit mit den Medien.

Pressemitteilungen wurden meist vollständig oder teilweise übernommen.

Publikationen erfolgten über den gesamten Berichtszeitraum, in allen Medien (Rundfunk, Print- und neue Medien) und waren durchgängig positiv.

In nahezu gleichem Umfang wie in den Vorjahren wurde der Hörfunk und das Internet erfolgreich dazu benutzt, einem großen Personenkreis Informationen über die Festtage zugänglich zu machen.

Sowohl Veranstaltungen oder Maßnahmen von Kooperationspartnern wie auch bekannte größere PR-Kampagnen Dritter wurden genutzt, um den Trägerverein und die Festtage mit einem positiven Image weiter bekannt werden zu lassen.

Im Berichtszeitraum waren das u.a. die Expolingua 2009 (20.11. – 22.11.2009), Russische Filmwoche in Berlin (25.11. - 02.12.2009), die Veranstaltung Lichtenberg International – Tag der Solidarität und Partnerschaften (21.04.2010), die Medienrundfahrt in Lichtenberg (11.06.2010) sowie das Festival der russischen Kultur in Alexandrowka (17.07. bis 18.07.2010).

Zusammen mit den flankierenden Aktivitäten, die die einzelnen Bereiche der Festtage wirkungsvoll ergänzen, besteht ein ausgewogenes Konzept, das die deutsch-russischen Beziehungen, die humanistischen und völkerverbindenden Traditionen sowie den offenen Gedankenaustausch befördert.





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Inhaltliche Einschätzung: Nennung der Sponsoren

Inklusive Anzeigen, Onlinebeiträge und auf Plakaten wurden in den Publikationen insgesamt

415 Nennungen

der Sponsoren und Partner gezählt.

Darunter:

GAZPROM Germania GmbH – 90

WIEH GmbH – 80

Ruskiy Mir Foundation – 84

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH – 80



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

Kommunikation

**Inhaltliche Einschätzung:
Fernseh- und Rundfunkproduktionen**

5 TV-Beiträge und 10 Video-Beiträge im Onlinebereich



9 Hörfunk-Beiträge





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Kommunikation

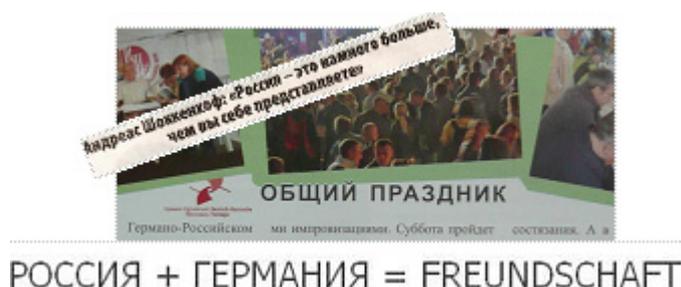
Inhaltliche Einschätzung: Printbeiträge

Insgesamt 41 Publikationen

**Davon 36 Beiträge
in deutschen Printmedien**



**und 5 Beiträge
in russischsprachigen Printmedien
in Deutschland**





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль **Deutsch-Russische Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Inhaltliche Einschätzung: Printbeiträge

Insgesamt 41 Publikationen

davon:

5 Beiträge in überregionalen Medien

(u.a. Der Tagesspiegel, Neues Deutschland, die tageszeitung, Die Welt kompakt, 7+7Ja)

7 Beiträge in regionalen Medien

(u.a. Berliner Zeitung, Berliner Morgenpost)

24 Beiträge in lokalen Medien

(u.a. Berliner Abendblatt, Berliner Woche, Lichtenberger Rathausnachrichten, Lichtenberg-Hohenschönhausener, Mahrzahn-Hellersdorfer Zeitung, NordWest (NACHBARN - СОСЕДИ) etc.)



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Inhaltliche Einschätzung: Onlinebeiträge

Insgesamt 227 Publikationen
davon:
166 deutsche Beiträge
61 russische Beiträge

The collage features several news snippets:

- Stimme Russlands**: A website header with navigation options for Russia, Germany, and other regions. It includes a 'Deutsch-russische Festtage geöffnet' (German-Russian Festival Opened) headline.
- RIA NOVOSTI**: A Russian news outlet snippet with a headline about the festival's opening in Berlin.
- BERLIN aktuell**: A local news snippet titled 'Berlin. Am 12. Juni findet das Nikolai-Bers Uhr auf der Karlshorster Traditionen...'.
- YAHOO! NACHRICHTEN**: A snippet with the headline 'Kрупнейший германо-русский фестиваль открывается в Берлине' (Largest German-Russian festival opens in Berlin).
- IZVESTIA**: A snippet with a headline 'Крупнейший германо-русский фестиваль открывается в Берлине'.
- DUMAINFO.RU**: A snippet with a headline 'Крупнейший германо-русский фестиваль в Берлине состоится в июне'.
- RUSSISCHE STAATSKIRKUS BEI DEN RUSSISCHEN FESTTAGEN 2011**: A snippet about the Russian State Circus at the 2011 Russian Festivals.



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль
Deutsch-Russische Festtage
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Inhaltliche Einschätzung: Onlinebeiträge

Insgesamt 227 Publikationen

davon:

36 Beiträge in Blogs





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiymir.ru

Begegnung zweier Nationen

Германо-Российский Deutsch-Russische Festival Festtage

www.dr-f-berlin.de

Kommunikation

Werbemaßnahmen: Festtagszeitung

Der deutsche Schirmherr: Volkfest der Verständigung

Den Besuchern und Teilnehmern der Deutsch-Russischen Festtage in Karlsruhe übermittelte ich meine besten Wünsche. Als Koordinator für die deutsch-russische Zwischenstaatlichkeit (Zusammenarbeit) ist die deutsch-russische Zusammenarbeit ein sehr gutes Beispiel für die Schirmherrschaft über dieses Ereignis übernommen. Festtage in Karlsruhe bedeuten: Deutsche und Russen feiern gemeinsam, teilen sich gegenseitig etwas mit und lernen voneinander. Ihre Geschichte und ihre Kultur, lernen Neues kennen und lassen sich auf das Fremde ein, aber kann man bekommen, um die kulturellen Unterschiede zu überbrücken. Die russische Kultur zum ersten Mal beschreiben, hier kann man aber auch mit Gleichgesinnten in wertvolle Diskussionen zur russischen Literatur, Kunst oder Wissenschaft einsteigen. Ich freue mich über diese Initiative, die dazu beiträgt, die Menschen beider Länder näher zu bringen und das gegenseitige Verständnis und das Miteinander zu fördern.

Insgesamt hat die zwischenstaatliche Zusammenarbeit mit Russland inzwischen eine große Bedeutung im Gefolge der deutsch-russischen Beziehungen erlangt. Sie ist Motor für ein zukunftsweisendes Engagement zwischen Deutschland und Russland. Sie ist auch in der Lage, eine besondere Rolle bei der gesellschaftlichen Modernisierung Russlands zu spielen, die der russische Präsident Medwedew zum wichtigsten Ziel seiner Amtszeit ernannt hat. Denn durch den gegenseitigen Austausch werden neue Ideen ins Land geholt, eröffnet jeder eine Öffnung seiner Perspektive.

Die Deutsch-Russischen Festtage – Sport, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft, Tourismus – ein umfangreiches Programm, bei dem auch das gemeinsame Feiern nicht zu kurz kommt. Nicht zuletzt deshalb haben sie sich zum größten deutsch-russischen Fest in Deutschland entwickelt.

Ich wünsche den Veranstaltern gutes Gelingen und viel Erfolg.

Dr. Andreas Schockenhoff

Russisch als Schlüssel für die Zukunft

Sprach- und Kulturvermittlung werden großgeschrieben

Die Förderung der Verbreitung der russischen Sprache ist ein wichtiges Schicksal der Deutsch-Russischen Festtage. Zum ersten Mal werden die Besucher der Deutsch-Russischen Festtage das kleine Sprach- und Kulturinstitut der Westfälischen Hochschule kennenlernen. Das Russisch-Institut bietet seinen Blick auf das Russland von heute und den russischsprachigen Raum in seiner ganzen kulturellen Vielfalt. Im Gespräch mit dem Russisch-Institut-Mitarbeiter von Landarbeit über Sport und Musik bis hin zu einer Mischung aus Sprach- und Informationskursen über die russische Sprache und Kultur. Das Deutsch-Russische Forum wird über das Projekt „Bundesfest 2010 – Sportfest Russisch lernen“ informieren. Ziel des Projekts ist es, unterteilt nach Schulstufen und Schulen für das Russischlernen zu interessieren. Dabei sollen auch Jugendliche erreicht werden, die bislang keinen Zugang zu dieser Sprache haben. In den vergangenen Jahren beteiligten sich am

und das Gymnasium bis hin zu Hochschulen. Inzwischen überreicht man sich, um zu erfahren. Besonders möchte ich auch russischen kulturellen, sportlichen und sozialen Initiativen und ihnen der bei uns lebenden geliebten russischen Herren.

Wir sind uns gemeinsam auf dem und unterstützen Fest auf sportliche und informelle Begegnungen und kulturelle. Mehr besonders Dank gilt, die vielen Initiativen, die in der Vergangenheit, insbesondere in der russischen Sprache, mit dem Programm verbunden sind.

Wir sind uns gemeinsam auf dem und unterstützen Fest auf sportliche und informelle Begegnungen und kulturelle. Mehr besonders Dank gilt, die vielen Initiativen, die in der Vergangenheit, insbesondere in der russischen Sprache, mit dem Programm verbunden sind.

GAZPROM Germania – Partner der Deutsch-Russischen Festtage: Unser Erfolg heißt auch Verantwortung

Seit 2007 ist die GAZPROM Germania Hauptpartner der Deutsch-Russischen Festtage. Hans-Joachim Garing, Geschäftsführer der GAZPROM Germania GmbH, unterstützt seit vielen Jahren unterschiedliche gesellschaftliche Initiativen, die Plattformen für den interkulturellen Austausch bieten und die gegenseitige Verständigung der Kulturen untereinander stärken.

Herr Garing, welche Schwerpunktziele der GAZPROM Germania im Bereich des sozialen Engagements und welche Ziele verfolgt sie denn?

H. J. Garing: Ein grundlegendes Ziel unserer Initiative ist die Förderung der deutsch-russischen Verständigung. Vor diesem Hintergrund unterstützen wir eine Vielzahl von Projekten in den Bereichen Sport, Gesundheit, Bildung und Kunst. Insbesondere in der heutigen Zeit spielt eine wichtige Rolle die gesellschaftliche Verantwortung, die wir übernehmen. Wir unterstützen Projekte, die den interkulturellen Austausch fördern und die gegenseitige Verständigung der Kulturen untereinander stärken.

Herr Garing, wie sehen Sie die Rolle der GAZPROM Germania im Bereich des sozialen Engagements und welche Ziele verfolgt sie denn?

H. J. Garing: Ein grundlegendes Ziel unserer Initiative ist die Förderung der deutsch-russischen Verständigung. Vor diesem Hintergrund unterstützen wir eine Vielzahl von Projekten in den Bereichen Sport, Gesundheit, Bildung und Kunst. Insbesondere in der heutigen Zeit spielt eine wichtige Rolle die gesellschaftliche Verantwortung, die wir übernehmen. Wir unterstützen Projekte, die den interkulturellen Austausch fördern und die gegenseitige Verständigung der Kulturen untereinander stärken.

Swing zwischen Moskau und Berlin

Eddie-Rosner-Jazzfestival

Im letzten Jahr wird das Eddie-Rosner-Jazzfestival in Berlin zum ersten Mal durchgeführt. Das Festival wird am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Münchener Freiheit

Die Münchener Freiheit wird am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Abrocken, Feiern, Spaß haben am 12. Juni

Russische Rocknacht

Die Russische Rocknacht wird am 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Abrocken, Feiern, Spaß haben am 12. Juni

Russische Rocknacht

Die Russische Rocknacht wird am 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Mitsingen erwünscht

Coppi-Chöre

Die Coppi-Chöre werden am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Abrocken, Feiern, Spaß haben am 12. Juni

Russische Rocknacht

Die Russische Rocknacht wird am 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Mitsingen erwünscht

Coppi-Chöre

Die Coppi-Chöre werden am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden. Das Festival wird am 11. und 12. Juni 2010 in der Berliner Philharmonie stattfinden.

Ein Programmheft hat bei den Festtagen Tradition. Es genießt als Informations- und Werbemedium sowohl bei Partnern als auch bei den Besuchern eine hohe Akzeptanz. Seit 2009 wird es in Form einer 12-seitigen farbigen Festtagszeitung im Rheinischen Format (36,4 x 25,5 cm) mit einer Auflage von 120.000 Exemplaren hergestellt. Der vierseitige Innenteil ist als zweisprachige Programmübersicht gestaltet und mit einem Lageplan versehen, der die einzelnen Bereiche der Festtage hervorhebt. 60.000 Exemplare wurden einer Tageszeitung, die im gesamten Bundesgebiet erscheint, beigelegt, die übrigen Exemplare wurden vor und während der Festtage verteilt.

Partnerschaft verbindet.

Gemeinschaften entdecken, Ideen austauschen. Gemeinsam handeln. Erfolg braucht strategische Zusammenarbeit – auch über geografische Grenzen hinweg und vor allem in der Energiebranche. Seit 20 Jahren arbeiten wir mit dem weltweit größten Erdgasproduzenten, der russischen Gazprom, Hand in Hand. Eine Kooperation, die beispielhaft ist. Eine Partnerschaft mit Zukunft.

www.wieth.de



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Werbemaßnahmen: Flyer

**Deutsch
Russische
Festtage**

11.-13. Juni 2010
digibet Pferdesportpark
Berlin-Karlshorst
Treskowallee 129

ФОНД РУССКИЙ МИР **Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**

Eintritt frei

www.drf-berlin.de

Unterstützt durch



**Германо-
Российский
Фестиваль**

11-13 июня 2010 года
Столичный ипподром
Берлин - Карлсхорст
Тресков аллея 129

ФОНД РУССКИЙ МИР **Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**

Вход бесплатный!

www.drf-berlin.de

Поддержка



Ein bewährtes Mittel in der Werbung des Vereins ist das Verteilen von Flyern. Verglichen mit anderen Werbeformen ist Flyerwerbung relativ einfach zu realisieren, hat jedoch nur in der Wiederholung einen Effekt. Der Inhalt unseres zweisprachigen Flyers für die Festtage 2010 war klar formuliert, lesefreundlich gestaltet und enthielt alle wichtigen Informationsdaten zur Veranstaltung (Ort, Zeit, etc.). Bei vielen Veranstaltungen wurde er zielgerichtet eingesetzt. Insgesamt wurden mehr als 20.000 deutsche und russische Flyer verteilt.



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Werbemaßnahmen: Allgemeine Plakatwerbung

Plakatwerbung ist das ideale Medium für Werbung mit regionalem Bezug. Sie erfolgte 2010 mit freundlicher Unterstützung der Wall AG, HOWOGE und der Imagerunde Lichtenberg. Bei der Kampagne wurden unterschiedliche Formate verwendet:

- 2.000 x A2 (42 × 59,4 cm);
- 8.000 x A4 (21 × 29,7 cm).

Durch die Verwendung des Motivs von 2008 erkannten viele Besucher die Plakate wieder.

Eintritt frei

Deutsch-Russische Festtage

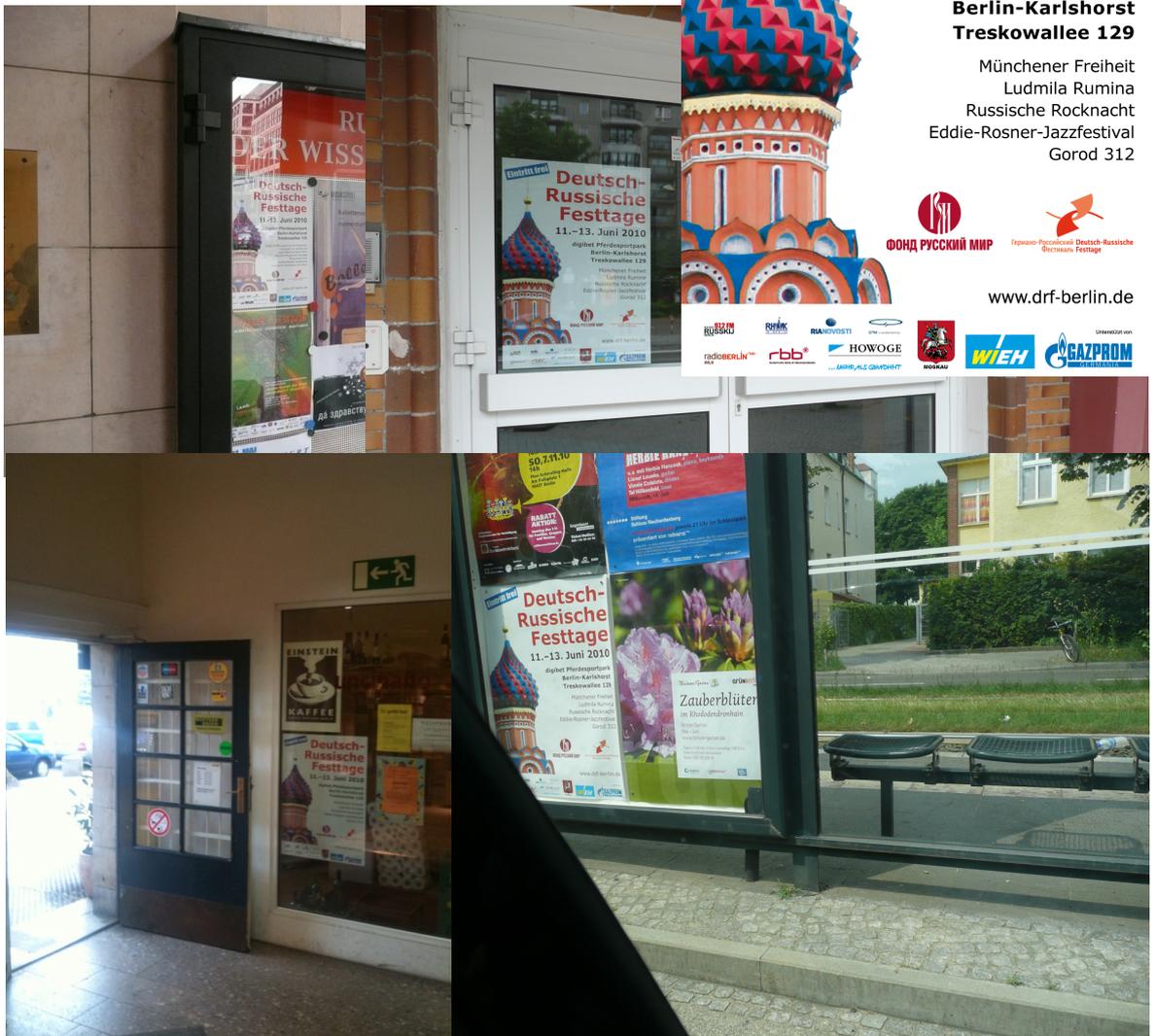
11.–13. Juni 2010

**digibet Pferdesportpark
Berlin-Karlshorst
Treskowallee 129**

Münchener Freiheit
Ludmila Rumina
Russische Rocknacht
Eddie-Rosner-Jazzfestival
Gorod 312



www.drf-berlin.de





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiymir.ru

Begegnung zweier Nationen

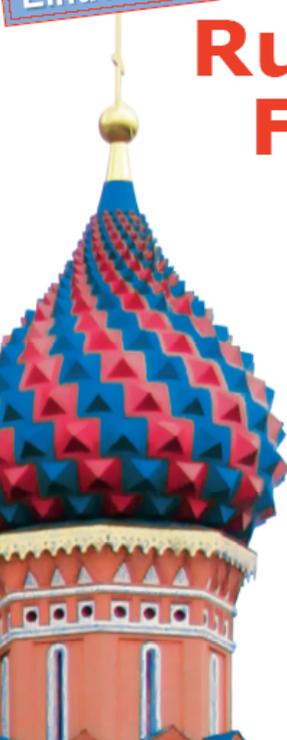
Германо-Российский Deutsch-Russische Festival Festtage

www.dr-f-berlin.de

Kommunikation

Werbemaßnahmen: Anzeigenschaltung

Durch gestaltete ein- und mehrfarbige Anzeigen waren die Deutsch-Russischen Festtage in deutschen und russischsprachigen deutschen Printmedien auf lokaler, regionaler wie auch auf überregionaler Ebene sichtbar. Die Anzeigenwerbung wurde auf die Stadtbezirke Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick, Spandau und Charlottenburg konzentriert, in denen die meisten russischsprachigen Mitbürger anzutreffen sind. Außerdem wurde eine einseitige Anzeige für den Versand des Newsletters n11003 genutzt.



Eintritt frei

Deutsch-Russisch Festtage

Германо-Российский Фестиваль

11.-13. Juni 2010

11 - 13 июня 2010 года

Вход бесплатный!

digibet Pferdesportpark Karlshorst • Treskowallee 129

столный ипподром Карлсхорст digibet Pferdesportpark • Тресков аллея 129

превратится на три дня в арену большого народного праздника. На четырех сценах будут проходить яркие концертные выступления. А на всей территории ипподрома: и встречи с прозаиками, поэтами, и посещение туристических фирм с заманчивыми предложениями по турам, и многообразная культурная фестивальная программа, и детские забавы, и веселые аттракционы, и захватывающие спортивные турниры, будут предложены и истинно русской национальной кухне, и много, много другое...

Freitag, 11. Juni	Samstag, 12. Juni	Sonntag, 13. Juni
<p>14 Uhr Beginn der Festtage (Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich mit zeitlicher Wechselschicht aus der deutschen und russischer Küche)</p> <p>14 Uhr Zypernchor „New World“ mit 100 Gesangsstimmen</p> <p>15 Uhr Beginn des Höhepunktes (Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich mit „Jungfrau der Tundra“, Elena Kuznetsova)</p> <p>15 Uhr Beginn der Sinfonie der Kavalierballetts zum 110. Geburtstag von A. Tschaiowski</p> <p>16 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>Chor und Symphonie der New World Orchestra (Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich)</p> <p>16 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>17 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>18 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>19 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>20 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>21 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>22 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>23 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>24 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>25 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>26 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>27 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>28 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>29 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p> <p>30 Uhr Große Orchestralshow auf der Haupttribüne</p>	<p>14 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>15-18 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>19-20 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>21-22 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>23-24 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>25-26 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>27-28 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p> <p>29-30 Uhr Musikbegleitungsprogramm im Vorlaufbereich</p>	<p>14.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>15.00-16.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>16.00-17.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>17.00-18.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>18.00-19.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>19.00-20.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>20.00-21.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>21.00-22.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>22.00-23.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>23.00-24.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>24.00-25.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>25.00-26.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>26.00-27.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>27.00-28.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>28.00-29.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p> <p>29.00-30.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)</p>

11. Juni (Freitag)

14.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

15.00-16.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

16.00-17.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

17.00-18.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

18.00-19.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

19.00-20.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

20.00-21.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

21.00-22.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

22.00-23.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

23.00-24.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

24.00-25.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

25.00-26.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

26.00-27.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

27.00-28.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

28.00-29.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

29.00-30.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

12. Juni (Samstag)

14.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

15.00-16.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

16.00-17.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

17.00-18.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

18.00-19.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

19.00-20.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

20.00-21.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

21.00-22.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

22.00-23.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

23.00-24.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

24.00-25.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

25.00-26.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

26.00-27.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

27.00-28.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

28.00-29.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

29.00-30.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

13. Juni (Sonntag)

14.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

15.00-16.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

16.00-17.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

17.00-18.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

18.00-19.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

19.00-20.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

20.00-21.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

21.00-22.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

22.00-23.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

23.00-24.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

24.00-25.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

25.00-26.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

26.00-27.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

27.00-28.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

28.00-29.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

29.00-30.00 Öffnen des Festivals (Kulturprogramm - russischsprachige Festivalschicht)

HERZLICH WILLKOMMEN!

Deutsch-Russische Festtage 2010

11. Juni bis 13. Juni 2010

im digibet Pferdesportpark in Berlin - Lichtenberg

Wir danken den Lichtenberger Unternehmen und Vereinen für Ihre Unterstützung!

HERZLICH WILLKOMMEN!

Deutsch-Russische Festtage 2010

11.-13. Juni 2010

im digibet Pferdesportpark Berlin-Karlshorst Treskowallee 129

Münchner Freiheit Ludmila Rumina Russische Rocknacht Eddie-Rosner-Jazzfestival Gorod 312

www.dr-f-berlin.de



ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Kommunikation

Werbemaßnahmen: Bannerwerbung

Berlin ist die Stadt der Staus, die Stadt der vollen Straßen und Berlin hat mehr Brücken als Venedig. Brücken, die genau über hoch frequentierte Straßen führen, erwecken leicht die Aufmerksamkeit von Autofahrern, Radfahrern oder Fußgängern. Auf Brücken muss man nicht extra schauen, denn man fährt ja auf sie zu und unter ihnen durch.

Ähnliches gilt für die Bannerwerbung an der viel befahrenen Treskowallee. Da der Veranstaltungsort an sie grenzt, ist die Bannerwerbung hier besonders kostengünstig und effektiv zugleich.





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль Festtage
Deutsch-Russische Festtage

www.drf-berlin.de

Kommunikation

Werbemaßnahmen: Radiospots

Radiowerbung ist in Deutschland effizienter als Fernsehwerbung. Vielhörer hören täglich sieben Stunden lang Radio und machen fast ein Drittel der Bevölkerung aus. Zur Radio-Primetime, wochentags zwischen sieben und zwölf Uhr, sind 60 Prozent der Radiofans zu erreichen. Radiospots der Deutsch-Russischen Festtage waren insgesamt **65** Mal auf Deutsch und Russisch zu hören. Hinzu kamen noch eine Reihe von Interviews und redaktionellen Beiträgen, die wie die Spots sowohl in Deutschland als auch in Russland ausgestrahlt wurden.



radioBERLIN^{rbb}
88,8



RADIO **97.2 FM**
RUSKIJ
BERLIN





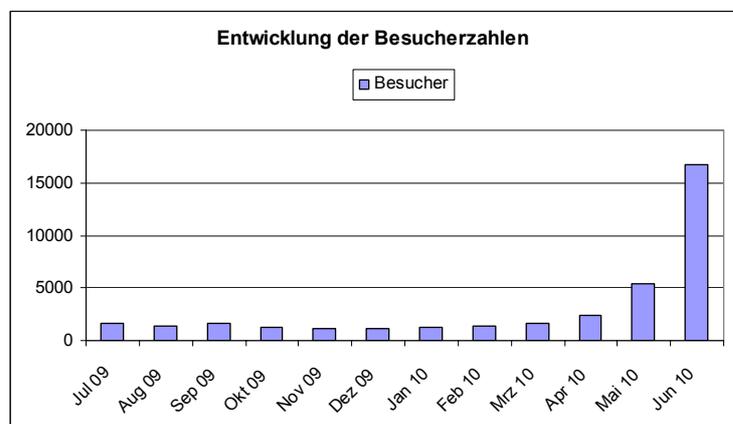
Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Internetauftritt

Der Internetauftritt der Deutsch-Russischen Festtage wurde im Berichtszeitraum neu gestaltet. Dabei lag das Augenmerk auf einer ansprechenden, benutzerfreundlichen Gestaltung. Es ist gelungen, eine den Festtagen angemessene Symbolik (Nationalfarben beider Länder) in die Seite zu integrieren. Außerdem wurde wesentlich mehr Bildmaterial ins Internet gestellt. Nach wie vor ist die zweisprachige Navigation der Seite ein Problem, das es dieses Jahr zu beheben gilt. Pressemitteilungen und Newsletter wurden hingegen zeitnah und zweisprachig im Internet veröffentlicht. Die Verwendung von Subdomains (z.B. kreativwettbewerb.drf-berlin.de, gewinn.drf-berlin.de oder pressefoto.drf-berlin.de) hat sich in der praktischen Arbeit bewährt und sollte auch künftig beibehalten und weiter entwickelt werden.



Von Juli 2009 bis Juni 2010 wurden auf der Internetseite mehr als 37.000 Besucher gezählt. Ein deutlicher Anstieg erfolgte erwartungsgemäß mit dem Einsetzen der Werbemaßnahmen ab April 2010. Die Besucherzahlen haben sich im Vergleich zu 2009 um 12 Prozent erhöht. Die Seite ist mit vielen Seiten verlinkt, dadurch findet sie sich im Google-Ranking häufig auf Platz 1.





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Veranstaltungshinweise

25 Veranstaltungshinweise

mm Ereigniskalender 2010 - Berlin.de

21. bis 24. Mai	Karneval der Kulturen
4. Juni	Kiezfest im Ostseeviertel
5. Juni	3. Lange Nacht der Bilder von 16 bis 1 Uhr
5. Juni	Run for Help - Solidaritäts-Laufveranstaltung der Alexa Puschkin-Schule im Station Friedrichsfelde, 15 Jahre Städtepartnerschaft Lichtenberg und Maputo
11. bis 13. Juni	Deutsch Russische Festtage auf der Trabrennbahn Ka...

sueddeutsche.de
Politik | Wirtschaft | Geld | **Kultur** | Sport | Leben | Karriere
Home > **Kultur** | Das Leben der Anderen | TV-Kritiken | Di

Berlin

rbb® NACHRICHTEN STADT & LAND KULTUR RATGEBER FERNSEHEN RADIO

radioBERLIN rbb
88,8

Mo, 07.06.2010 | 01:28 Uhr
radioBERLIN 88,8 hören

Deutsch Russische Festtage
Trabrennbahn Berlin-Karlshorst
Treskowallee 129
10318 Berlin
www.drf-berlin.de

4. Deutsch-Russische Festtage
Vom 11. bis 13. Juni wird der digibet Pferdesportpark in Berlin-Karlshorst wieder zu einem Festplatz. Der Eintritt

Berliner Morgenpost
Freitag, 11.06.2010

HOME BERLIN POLITIK KULTUR & LIVE WIRTSCHAFT SPORT VERMISCHTES WIRTSCHAFT

Kino Musik Bühne Ausstellungen **Veranstaltungen** Tickets TV-Programm

Startseite > Kultur & Live > Veranstaltungen

HINGEHEN
Tipps der Redaktion
Donnerstag, 10. Juni 2010 02:14

Deutsch-Russische Festtage Pferdesportpark Karlshorst, Treskowallee 129, 11.6. ab 14 Uhr, 12.+13.6. ab 10 Uhr. Jazz, Folklore, Simultanschach, Literatur, Jugendboxturnier und russische Disko gehören zum Programm

zitty BERLIN
Das Kulturmagazin für die Hauptstadt

Startseite Kino Kultur Magazin Essen & Trinken zitty U

Startseite
Artikel 11.06.2010 - 14:00Uhr

Deutsch-Russische Festtage 2010

Rubrik: Feste

Beschreibung
Beschreibung:Stände, Kulinarisches, Bühnenprogramm u. a.: 15.00 Eddie-Rosner-Jazzfestival - Swinging Partysans, Elena Hoppmann / 19.00 Großer Chor- und Kammerchor des Hans-und-Hilde-Coppi-Gymnasiums, Ludmila Rumina und Ensemble Rusy, Michail Ianov mit dem Chor des Odinzovo-Kirchenkreises "Münchener Freiheit", Eintritt frei!

Veranstaltungsort:
Pferdesportpark Karlshorst

Anschrift:
Treskowallee 129

Kontakt:
(030) 50 01 71 21

tip Berlin

Start Kino & Film Musik & Party Kultur & Freizeit Es & Tri

Direkt zur Suche gehen

Deutsch-Russische Festtage 2010
Stände, Kulinarisches, Bühnenprogramm u.

a.: 15.00 Eddie-Rosner-Jazzfestival - Swinging Partysans, Elena Hoppmann / 19.00 Großer Chor- und Kammerchor des Hans-und-Hilde-Coppi-Gymnasiums, Ludmila Rumina und Ensemble Rusy, Michail Ianov mit dem Chor des Odinzovo-Kirchenkreises "Münchener Freiheit"

Preis: kostenlos



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Newsletter

Von August 2009 bis August 2010 wurden insgesamt sechs zweisprachige Newsletter verschickt. Der Verteiler umfasst mittlerweile mehr als 2000 valide Kontakte aus Deutschland und Russland.

Der Newsletter wird aufwendig betreut: Die Kontakte werden laufend gepflegt. Es erfolgt eine Fehlerrückmeldung des Versands, ggf. auch ein zweiter Versand des aktuellen Newsletters. Das Feedback wird zeitnah zur Verfügung gestellt. Der Erfolg des Newsletter als Instrument der Kommunikation ist messbar: Die Zahl der Abonnenten steigt stetig. Der Verein erhält regelmäßig ein überwiegend positives Feedback. Die Zahl der Abbestellungen liegt deutlich unter einem halben Prozent.

AUF WIEDERSEHEN! ДО ВСТРЕЧИ! 2010

Herzlich Willkommen! 11. Juni bis 13. Juni 2010 digibet Pferdesportpark (Trabrennbahn)

Herzlich Willkommen! 11. Juni bis 13. Juni 2010 digibet Pferdesportpark (Trabrennbahn)

Deutsch-Russische Festtage 11.-13. Juni 2010

Eintritt frei

Deutsch-Russische Festtage

11.-13. Juni 2010

digibet Pferdesportpark Karlshorst • Treskowallee 129

Freitag, 11. Juni

Samstag, 12. Juni

Sonntag, 13. Juni

Wir wünschen allen ein gesundes Neues Jahr 2010!

Premium Partner der Deutsch-Russischen Festtage 2010:



ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль **Deutsch-Russische Festtage**

www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Versand von Pressemitteilungen

Insgesamt 11 Pressemitteilungen

23.02.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Deutsch-Russische Festtage 2010 ehren Anton Tschechow“

15.03.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Deutsch-Russische Festtage verstärken touristisches Angebot“

23.04.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Mit Russisch erfolgreich in den Job“

10.05.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch)

„Dr. Andreas Schockenhoff übernimmt Schirmherrschaft“

19.05.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Auf geht's - Pojechali!“

Vierte Deutsch-Russische Festtage finden vom 11.-13. Juni in Berlin statt

26.05.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Top-Sportprogramm bei den Festtagen in Karlshorst“

Sportlerinnen und Sportler zeigen unter dem Motto „Integration durch Sport – be FAIR, be FIT - SPORT gegen Gewalt“ ihr Können

26.05.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch)

„Deutsch-Russische Festtage halten fit“

10.06.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„GAZPROM Germania ist Partner der Deutsch-Russischen Festtage“

11.06.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Ohne Dich schlaf ich heut Nacht nicht ein“

12.06.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Freunde nicht nur hier und jetzt“

RIA Novosti und Deutsch-Russische Festtage e.V starten Fotowettbewerb

13.06.2010 - PRESSEMITTEILUNG (deutsch & russisch)

„Russischer Staatszirkus bei Deutsch-Russischen Festtagen 2011“



ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Pressegespräch Bildung

23. April 2010

Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur

8 Journalisten anwesend





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



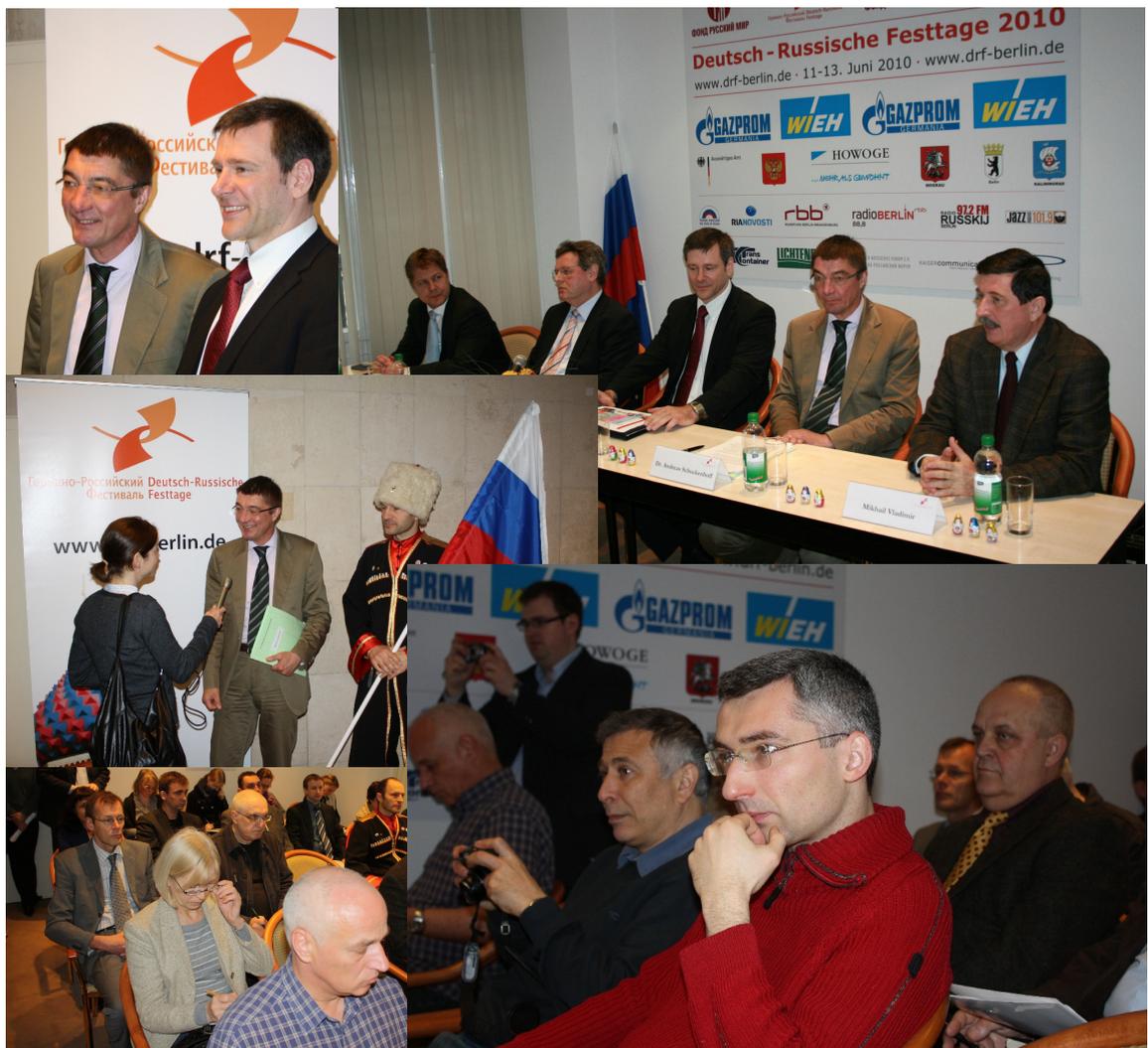
Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

Kommunikation Öffentlichkeitsarbeit: Pressekonferenz

19. Mai 2010

Russisches Haus der Wissenschaft und Kultur

16 Journalisten anwesend





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.russkiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



**Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage**
www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Pressegespräch Sport

26. Mai 2010

Rathaus Treptow - Köpenick

5 Journalisten anwesend





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage
www.drf-berlin.de

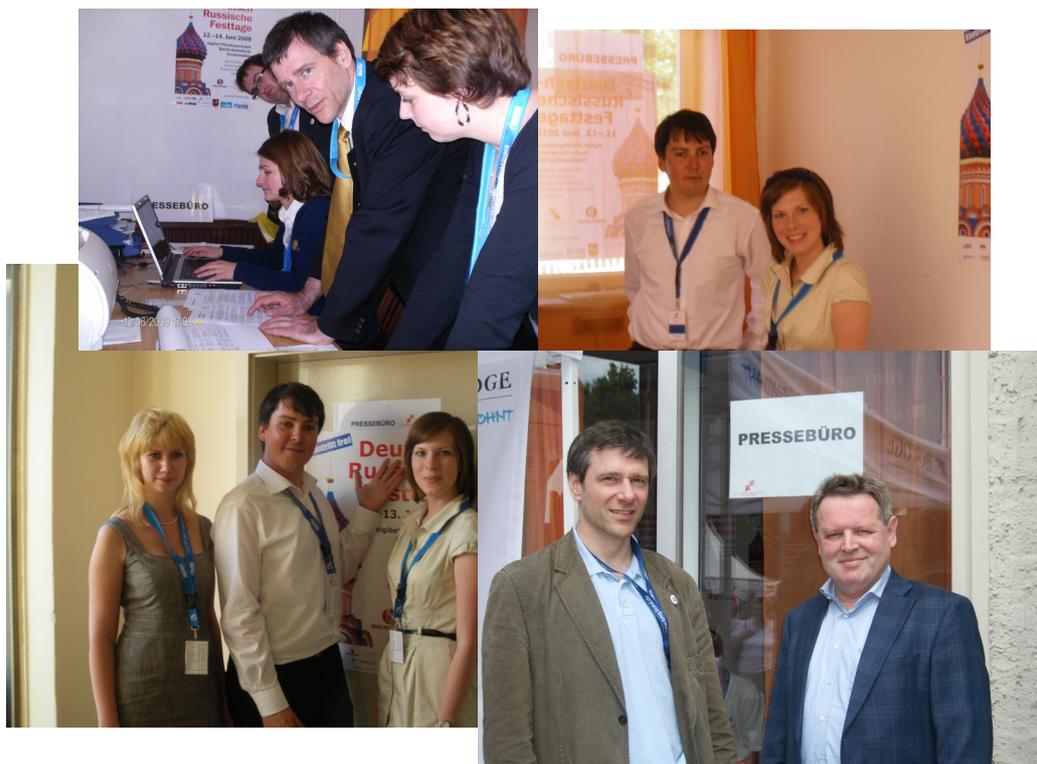
Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Pressebetreuung vor Ort

11. Bis 13. Juni 2010

digibet Pferdesportpark (Trabrennbahn)
Treskowallee 129, 10318 Berlin

**Betreuung von
38 akkreditierten Journalisten
durch das Team des
Pressebüros vor Ort**

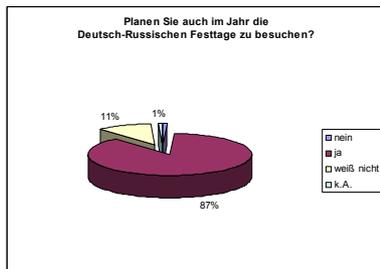
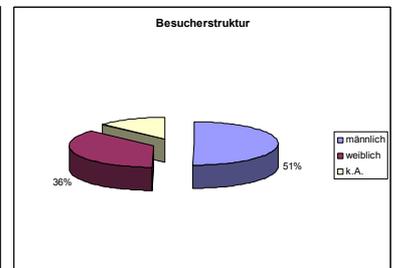
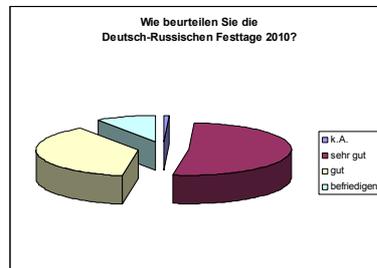
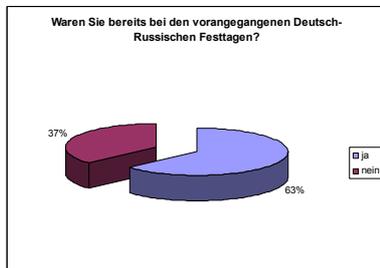




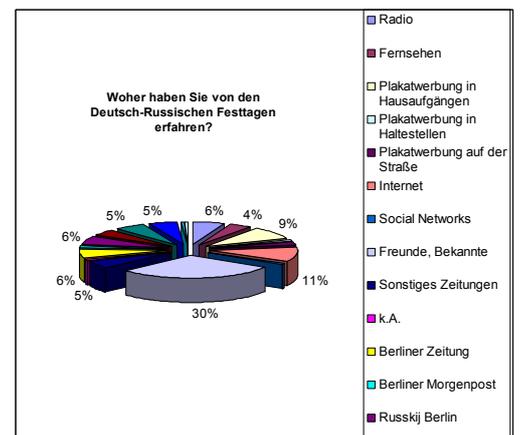
Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Blitzumfrage

Während der Festtage 2010 wurde eine Blitzumfrage unter den Besuchern durchgeführt. Insgesamt wurden 137 Personen befragt. Die Ergebnisse sind zwar bei 150.000 Besuchern nicht repräsentativ, lassen jedoch einige Rückschlüsse zu: Mehr als die Hälfte (63%) der Besucher war bereits bei den Festtagen in den Vorjahren. 52% beurteilen die Deutsch-Russischen Festtage mit „sehr gut“, weitere 38% mit „gut“. Als verbesserungswürdig wurden genannt: mehr Stände, mehr und ausführlichere Programmhinweise, mehr Informationen zu russischen Regionen, zu Russland allgemein und zu Beruf und Bildung. 87% der Besucher plant, auch 2011 die Deutsch-Russischen Festtage zu besuchen. Noch mehr (97%) würden die Festtage weiterempfehlen. Mehr 33% der Befragten haben von den Festtagen aus der Zeitung, 30% durch Freunde und Bekannte, 12% durch die Plakatwerbung sowie 11% über das Internet, 10% durch TV und Radio erfahren. Die Gruppe der 20-40 jährigen ist mit 44,4% die mit Abstand stärkste, vor denen der 40-60 jährigen (32,3%). Unter 20 Jahre sind nur 6% der Besucher.



Geschlecht	AG	m					w					k.A.					Summe	
		<20	20-40	40-60	>60	k.A.	<20	20-40	40-60	>60	k.A.	<20	20-40	40-60	>60	k.A.		
1 (sehr gut)		1	18	14	7	0	2	11	9	5	1	1	0	0	0	0	2	71
2		2	11	7	7	0	1	13	8	1	0	0	0	1	1	1	1	53
3		1	4	2	1	0	0	2	2	1	0	0	0	0	0	0	0	13
4		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5 (sehr schlecht)		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe		4	33	23	15	0	3	26	19	7	1	1	0	1	1	3	137	





ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль
Deutsch-Russische Festtage

www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Verlosung und Fotowettbewerb

Verlosung

Um neue Kontakte für den Newsletter zu generieren und die Popularität der Festtage weiter zu steigern, wurde mit Hilfe der Festtagszeitung (Auflage: 120.000) ein Preisausschreiben durchgeführt. Bei richtiger Beantwortung einiger leichter Fragen konnten attraktive Preise gewonnen werden. Die Verlosung der Gewinner erfolgte am letzten Tag der Festtage. Die attraktiven Hauptpreise wurden uns freundlicherweise von GAZPROM Germania, Wörlitz Tourist und Airberlin zur Verfügung gestellt.



Fotowettbewerb „Freunde nicht nur hier und jetzt“

Am 12. Juni wurde der Wettbewerb vom Trägerverein gemeinsam mit der Nachrichtenagentur RIA Novosti direkt auf den Deutsch-Russischen Festtagen gestartet. Fotos von allen vier Festtagen wie auch Fotos von den deutsch-sowjetischen Drushba - Festen, die ebenfalls in Karlshorst stattfanden, können bis zum 11. Mai 2011 eingereicht werden. Eine unabhängige Jury



wird die besten Bilder mit drei Preisen in der Kategorie „Schönstes Foto der Festtage“ (für Bilder der letzten vier Jahre) und einem Preis in der Kategorie „Das interessanteste Foto“ (für Bilder von den Drushba - Festen) prämiieren. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt bei der Eröffnung der fünften Deutsch-Russischen Festtage im Juni 2011. Die besten Aufnahmen werden mit einem Bericht über den prämierten Fotografen auf der Webseite der Agentur RIA Novosti veröffentlicht. RIA Novosti ist seit Beginn einer der Medienpartner der Deutsch-Russischen Festtage.



ФОНД РУССКИЙ МИР

www.ruskiimir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Deutsch-Russische
Фестиваль Festtage

www.drf-berlin.de

Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit: Partnerschaft mit dem Großen Russischen Staatszirkus

Während des Auftritts des Kinderzirkus Cabuwazi, bei dem Kinder und Jugendliche Toleranz, Vertrauen und Selbstbewusstsein lernen können, gab es eine große Überraschung: Der Große Russische Staatszirkus kündigte für 2011 sein Engagement bei den Deutsch-Russischen Festtagen an. „Wir möchten dieses wunderbaren Fest unterstützen. So werden wir im kommenden Jahr mit ausgewählten Akrobaten und Artisten bei den Deutsch-Russischen Festtagen mitmachen. Die Nachwuchsartisten des Kinderzirkus Cabuwazi laden wir herzlich ein, bei unserem Tourneehalt in Berlin im Mai 2011 in unserem Vorprogramm mitzumachen und ihre tollen Kunststücke zu zeigen“, verkündete Ilja Smitt, Direktor des Staatszirkus, in Berlin-Karlshorst.





ФОНД РУССКИЙ МИР
www.ruskiymir.ru

Begegnung zweier Nationen



Германо-Российский Фестиваль
Deutsch-Russische Festtage
www.drf-berlin.de

Clipping & Kontakt

Den Nachweis über die in die Auswertung eingeflossenen Publikationen (Clipping) finden Sie in Deutsch und Russisch auf der dem Tätigkeitsbericht beigefügten CD.
Sollte die CD fehlen, wenden Sie sich bitte an:

Steffen Schwarz

Vorsitzender

Deutsch-Russische Festtage e.V.

Tel.: 0174/ 85 86 86 7

oder:

KAISERcommunication_{GmbH}
Public Relations | Marketing

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutsch Russische Festtage e.V.

Phone: +49 30 72 67 88 43 5

Fax: +49 30 72 67 88 43 6

www.kaisercommunication.de